

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf

zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 16. November 2014

Für die Erhaltung und Pflege und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten arbeitet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. in 45 Ländern dieser Erde. Er betreut die Ruhestätten von 2,6 Millionen deutschen Kriegstoten. Diese Aufgaben reichen bis zum Ausbruch des I. Weltkrieges vor hundert Jahren zurück. Aber auch die Gegenwart stellt den Volksbund vor neue Herausforderungen.

So hat er nach jahrelangen Bemühungen endlich die Genehmigung der belarussischen Behörden erhalten, ein Gräberfeld in der weißrussischen Hauptstadt Minsk zu öffnen. Dort hat die Wehrmacht von Juli 1941 bis Juni 1944 deutsche Soldaten begraben. Sie ist eine der größten Begräbnisstätten, die dem Volksbund in Weißrussland bekannt ist.

Zur Erfüllung der großen Aufgaben ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. auf Spenden der Bevölkerung der Bundesrepublik Deutschland angewiesen! Er ist erfreut, dass in Bodnegg Sammler des Männergesangvereins und der Reservistenkameradschaft vom 1. bis 16. November 2014 an die Haustüren klopfen und um eine großzügige Spende bitten.

Für die Gemeinde Bodnegg:
gez. Christof Frick

Für den Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
gez. Helmut Hack



Elternabend. Toi,toi,toi!



„Setzen, sehr gut“, so lässt sich die Reaktion von Publikum und Presse zusammenfassen, wenn diese beiden aufgetreten sind. Munz & Ruppenthal stehen seit 2002 auf der Bühne und machen das, was sie gelernt haben: unterrichten. Und das unter erschwerten Bedingungen: Fast keine Klasse unter 150 Schüler/innen, viel zu kleine und meist schlecht ausgestattete Klassenzimmer, dazu abends nach 20 Uhr, immer am Wochenende und grundsätzlich

vor einer heillos albernen Klasse, die sich das Lachen keine Minute verkneifen kann. Aber engagierte Pädagogik zahlt sich aus: Denn wo verlangen Schüler schon lauthals Zugaben? Mit dem aktuellen Programm "Elternabend" wollen es Die Lehrer genau wissen und gehen der Ursache auf den Grund und laden zum Elternabend: Haben Sie genauso viel Bammel vor Elternabenden wie Lehrer? Wollen Sie sich über didaktisch und pädagogisch hochbrisante neue Unterrichtsmethoden informieren und Einblicke in Kämpfe der Lehrerschaft mit den Thorbens dieser Welt (und ihren Eltern) gewinnen? Wollten Sie nicht endlich einmal erfahren, was genau einen Deutschlehrer von einem Mathelehrer unterscheidet und den Geruch von Lehrerangstschweiß mit eigenem Wohlbehagen verbinden? Möchten Sie vielleicht alte und neue Taktiken zur Vermeidung von Ehrenämterhäufung kennen lernen und sich unter kompetenter Anleitung mit Chancen und Gefahren der Gemeinschaftsschule vertraut machen? Kurz: Wollen Sie all Ihre Vorurteile lustvoll bestätigt haben und ein paar neue gewinnen? Ein nicht zuletzt durch geistreiche Songs äußerst abwechslungsreiches, methodenstarkes, kompetenzgeballtes und völlig evaluationsfreies Zusammentreffen all derer, denen die Bildung am Zwerchfell liegt.

Nach „Große Pause“ und „Fragt uns“ der dritte Streich der beiden kabarettierenden Lehrer.

Samstag, 8. Nov. 2014
Beginn 20 Uhr Einlass 19.15 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus

[boku] bodnegg kulturell e.v.

Eintritt 12 Euro, ermäßigt 9 Euro (Mitglieder, Schüler, Studenten) Vorverkauf Weltladen Rupp
Kartenreservierung unter 07520-914270 , Mail an info@boku-bodnegg.de oder
www.boku-bodnegg.de



Amtliche Bekanntmachungen

D1 Mobilfunkmast in Bodnegg voraussichtlich ab 09.12.2014 wieder in Betrieb

Wie bereits im Mitteilungsblatt berichtet, konnte die Telekom nach ausführlichen Untersuchungen einen geeigneten Mobilfunk-Standort in Bodnegg zur Errichtung eines Mobilfunkmastes und Bereitstellung eines D1-Netzes finden. Die Inbetriebnahme des D1 Sendemastes ist nun absehbar. Wie im vergangenen Sitzungsbericht erläutert, sind vorab jedoch noch die Systemtechnik zu installieren sowie der Sendemast mit den anderen im Umkreis liegenden Antennen abzugleichen, d. h. an jeder Antenne muss die Software angepasst werden. Nach Aussagen der Telekom wird der D1 – Sendemast, sofern die Erledigung dieser Arbeiten reibungslos abläuft, voraussichtlich zum 09.12.2014 in Betrieb genommen.

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Christof Frick

Mit der Einrichtung der Bürgersprechstunde soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet werden, direkt mit mir ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Anregungen vorzutragen, aber auch um Probleme zu erörtern.

Die nächste Sprechstunde ist am
Montag, 10. November 2014
 in der Zeit von 19.00 – 21.00 Uhr
 in meinem Dienstzimmer (1. Stock, Zimmer 17)
 im Rathaus.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
 Unabhängig davon besteht aber auch wie bisher die Möglichkeit, einen Termin mit mir zu vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich entweder an Frau Weber, Tel: 9208-18, Weber@Bodnegg.de oder direkt an mich, Tel: 9208-17, Frick@Bodnegg.de.

Christof Frick
 Bürgermeister

Auf frischer Tat ertappt



... und zwar bei der ehrenamtlichen Arbeit für die Gemeinde, wurden am vergangenen Wochenende Brigitte Peschka, Roswitha und Klaus Walter, ...



... sowie Doris Schulzki und Lore Stahl.

Aber nicht nur die genannten Herrschaften auf den Fotos, sondern alle unsere Gärtnerinnen und Gärtner sind derzeit damit beschäftigt, die Blumeninseln für die „Winterbepflanzung“ herzurichten. Und dass man bei dieser Arbeit auch noch Spaß haben kann, ist deutlich zu sehen!
 An dieser Stelle wieder einmal ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Kräfte, die sich für ein lebens- und liebenswertes Bodnegg einsetzen!

Christof Frick
 Bürgermeister

Gemeinde sucht Wohnraum für Asylbewerber

Die Zahl der Flüchtlinge, die im Bundesgebiet Schutz und Hilfe suchen, steigt seit dem Jahr 2012 wieder stark an und hat in den letzten Monaten dieses Jahres zu einer Zugangssituation geführt, die so nicht zu erwarten und vorherzusehen war. Hatte Baden-Württemberg 2011 noch knapp über 5.000 Erstantragsteller aufzunehmen, werden es im Jahr 2014 ca. 26.000 sein. Ein Rückgang dieser Zahlen ist angesichts der weltweiten Krisenherde in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Land und Kreis sind daher dringend daran interessiert Objekte für die Flüchtlingsunterbringung anbieten zu können.

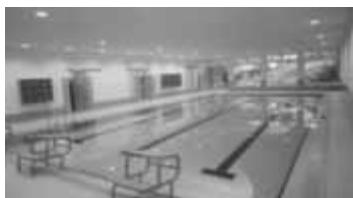
Auch die Gemeinde Bodnegg ist verpflichtet im Rahmen der sogenannten „Anschlussunterbringung“ Asylbewerber aufzunehmen. Die derzeitigen Asylbewerber werden im Nelkenweg 2 in Bodnegg untergebracht. Nach den aktuellen Zahlen hat die Gemeinde jedoch 10 weitere Flüchtlinge aufzunehmen. Da die Gemeinde nicht über ausreichend weitere Unterkünfte verfügt, bittet sie ihre Bürger, leerstehende Häuser oder Wohnungen zu melden, die bei Bedarf von der Gemeinde angemietet werden könnten. Wenn Sie hier eine Möglichkeit sehen und Land, Kreis und Gemeinde unterstützen möchten und Wohnraum zur Verfügung stellen können, würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei der Gemeinde Bodnegg, Herrn Spitzfaden, unter Telefon 07520/9208-16 melden würden.

Für Ihre Bereitschaft sich darüber Gedanken zu machen möchten wir uns bereits im Vorfeld bedanken.
 Ihre Gemeindeverwaltung





HALLENBAD BODNEGG



Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag: 16.30 – 21.30 Uhr
Samstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag bei 30°C

Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung

In den Herbstferien erweiterte Öffnungszeiten!

An den beiden Warmbadetagen Mittwoch, 29.10. und Donnerstag 30.10. öffnet das Hallenbad bereits um **14.30 Uhr für Sie!!!**

Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung-Achtung

Aktive Wassergymnastik

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 – 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Währenddessen findet leider kein Einlass statt!

Sie finden uns:

Dorfstraße 34 (im Real Schulbau),
88285 Bodnegg
Telefon: 07520/9207-29

Eintrittspreis:

Erwachsene:	3,00 €
Ermäßigt:	1,50 €
(ab 6. Lebensjahr, Schwerbehinderte, Zivis, Schüler, Azubis)	

Zehnerkarte Erwachsene:	27,00 €
Zehnerkarte Ermäßigt:	13,50 €

Christbäume gesucht

In den zurückliegenden Jahren wurden der Gemeinde immer wieder Tannen, die z.B. in den privaten Hausgärten zu groß geworden waren, als Christbäume für öff. Plätze zur Verfügung gestellt. Wer der Gemeinde auch in diesem Jahr einen solchen Baum überlassen möchte, möge sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Wendelin Spitzfaden Tel. 9208-16 melden. Die Fällarbeiten werden natürlich von der Gemeinde übernommen. Schon jetzt vielen herzlichen Dank für Ihr Entgegenkommen.



Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

05. November 2014
19. November 2014

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344.



**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und mediterrane Spezialitäten...:
Waheed Zaran, Vogt

Käseprodukte: Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg

Obst und Gemüse: Stiftung Liebenau

Südfrüchte: Familie Schäfer, Ravensburg

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

01.11.:
Frau Theresia Müller, Widdach 6,
zum 78. Geburtstag

02.11.:
Herrn Karl Eichhorn, Rosenharz 1,
zum 79. Geburtstag
Frau Gertrud Rößner, Rosenharz 1,
zum 77. Geburtstag

06.11.:
Frau Karin Kessler, Lindenloch 2,
zum 78. Geburtstag
Herrn Josef Sroll, Rosenharz 1, zum 70. Geburtstag

09.11.:
Herrn Theodor Sterk, Gutmannshof 2, zum 75. Geburtstag

14.11.:
Frau Rita Groß, Lerchenweg 33, zum 70. Geburtstag

19.11.:
Frau Elfriede Stemmer, Achmühle 1, zum 75. Geburtstag

22.11.:
Herrn Hans Rittler, Kerlenmoos 7, zum 85. Geburtstag

Frau Hildegard Wagner, Linden 1, zum 85. Geburtstag

23.11.:
Frau Rosmarie Locher, Linden 13, zum 74. Geburtstag

24.11.:
Herrn Josef Spinnenhirn, Gutmannshof 1, zum 81. Geburtstag

25.11.:
Frau Helga Gadermaier, Rosenharz 1, zum 75. Geburtstag

26.11.:
Herrn Matthäus Hecht, Büchel 1, zum 96. Geburtstag

28.11.:
Frau Elisabeth Flock, Amselweg 8, zum 82. Geburtstag

29.11.:
Frau Brigitte Peschka, Mörikestraße 38, zum 71. Geburtstag



Bürgerkontaktbüro

Lebensmittelbelehrung für Ehrenamtliche in Vereinen, Nachbarschaftshilfe u. a.

Alle, die beruflich oder ehrenamtlich regelmäßig mit Lebensmitteln umgehen, benötigen eine Erstbelehrung durch das Gesundheitsamt. Das Bürgerkontaktbüro Bodnegg bietet diese Lebensmittel-Erstbelehrung in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt hier in Bodnegg an am

**Samstag, 8. November 2014 um 9.30 Uhr
im Sitzungssaal im Rathaus.**

Diese Erstbelehrung dauert bis etwa 10.45 Uhr. Sie kostet 28,- Euro, für Schüler/Studenten, für Ehrenamtliche der Nachbarschaftshilfe und für Eltern, die in der Schulverpflegung tätig sind, 12,- Euro (nur mit Nachweis, bitte zur Erstbelehrung mitbringen). Sie bekommen eine Rechnung, die Sie bei Ihrem Verein/Arbeitgeber einreichen können. Bringen Sie bitte Ihren Ausweis mit. Anmeldung schriftlich oder per E-Mail (gnann@bodnegg.de) spätestens bis zum 2. November 2014 mit folgenden Angaben: Name, Vorname, genaue Anschrift und Geburtsdatum Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg

Abfallwirtschaft

A B F A L L

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG,

Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten,
Monitoren und Windel-Willi

am Samstag, 8. November 2014

von 8.00 – 12.00 Uhr

auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.

Die Wertstoffannahme wird vom Männergesangsverein durchgeführt.



Weitere Wertstoffannahmen:

Samstag, 22. November 2014, durchgeführt vom TSV

Samstag, 6. Dezember 2014, durchgeführt von der Musikkapelle

Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.

Nächste Leerung am Montag, 24. November 2014

Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Danke !!!

Achtung: Bitte keine Kartonagen und kein Altpapier mehr neben die Tonne stellen! Es wird nicht mehr abtransportiert, kann aber bei der RaWEG-Sammlung mit abgegeben werden.

Grünmüllannahme

Nächste Grünmüllannahme am **Samstag, 8. November 2014 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr** beim Feuerwehrhaus.

Voraussichtlich letzter Termin, abhängig von der Wetterlage!

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der
Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter
der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil: Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@dvwagner.de

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die
Redaktion Kürzungen vorbehalten



„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Rund-Eck-Couch mit 2 Sesseln in
sehr gutem Zustand **Tel. 6731**

Eine wichtige BITTE:
Bitte melden Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre
Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der
Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3 x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:
Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt
loswerden möchten, melden Sie sich bei uns
unter Tel. 92080 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt ver-
öffentlichen.



Seniorenprogramm

Termine im Monat Oktober/November 2014

Singen/Volkstanz

Montag, 03. November 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal
16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Montag, 24. November 2014

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal
16:00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer
Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040
Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im Bürgersaal / Dorfgemein-
schaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Radler-Gruppe

Fahrt am 30. Oktober 2014 ohne Verladen
Treffpunkt 13.30 Uhr am Sportplatz

Fahrtstrecke rund 20 km
Nähere Infos bei Hans Peter Weißhaupt Tel. 2285 und bei
Georg Wild, Tel. 2378

Schulnachrichten

Schüleraustausch Bodnegg-Vouvry 2014

An alle, die an diesem Erfolg mitgewirkt haben.

Wir sagen von ganzem Herzen DANKE für das Gelingen des
Schüleraustausches.

- Danke für Ihren Empfang
 - Danke für Ihre Flexibilität
 - Danke für Ihr Engagement
 - Danke, dass Sie den Austausch möglich gemacht haben
 - Danke, dass Sie ein oder zwei Schüler von Vouvry aufge-
nommen haben
 - Danke, dass Sie den Schülern Zeit gewidmet haben
- Wir haben 3 wunderbare Wochen verbracht. Es war für uns inter-
essant, einen anderen Schul- und Familienalltag zu erleben.
Wir freuen uns sehr, wenn sich viele Bodneger weiterhin aktiv
an diesem Schüleraustausch beteiligen.
Nochmals ein herzliches DANKE SCHÖN und unsere besten
Wünsche an Sie.
Im Namen des Cycle d'Orientation, der Gemeinde Vouvry, der
Eltern und Schüler
Léna, Alison, Tania, Fanny, Juline, Sindara, Justine, Constance,
Noa, Sylvain
und Elfrieda Walder

„Namaste Namaste“

Seniorennachmittag in der Bodneger Gemeindebücherei am 18.11.2014 um 14.30 Uhr

Die Buchwoche im November nehmen wir sehr gerne zum
Anlass, Sie sehr herzlich zu einem spannenden Nachmittag
in die Bodneger Bücherei einzuladen.



Seniorennachrichten



Erleben Sie mit Klaus Walter seine Reise nach Nepal: Ein-
drucksvolle Bilder mit einer faszinierenden Natur und freundli-
chen Menschen!

Lassen Sie sich die neuesten Bücher zeigen und genießen
Sie informative und angenehme Stunden inmitten von Literatur.
Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.
Ihr Bücherei- und Ihr Seniorenteam freuen sich auf Sie.



Mittendrin

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier
Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr
Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation
St. Martin, Tel. 07529 / 855
Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE!
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18.00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer:
0180 - 1 92 92 83
Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirk
„Vorallgäu“

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Apothekennotdienst

Samstag, 01.11.2014

Klosterapotheke, Weingarten, Karlstraße 13
Centralapotheke, Ravensburg, Marienplatz 31
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)
Stadtapotheke, Bad Waldsee, Friedhofstraße 7
(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)
Engel-Apotheke, Wangen, Gegenbaumstr. 21
(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 02.11.2014

AVIE im real Apotheke, Weingarten, Franz-Beer-Straße 108
Engelapotheke, Ravensburg, Kirchstraße 3
(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)
Beckeresche Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58
(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag 01.11.2014 / Sonntag 02.11.2014

Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430
Telefonische Anmeldung erforderlich!!!!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855
E-Mail: meger@sozialstation-schluer.de
www.sozialstation-schluer.de

Malteser Hilfsdienst Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Haushotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel.: 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite
rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr)

Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Bodnegg/Grünkraut
Dagmar Knausberg
07520/924824

Waldburg/Vogt

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und
Sterbende und Angehörige.
Wir unterliegen der Schweigepflicht.
Paul-Theo Thonner
Tel. 07529/913803



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanter Versorgung, Tel. 0751/3625670

FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

Sie brauchen Hilfe?

Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns
über: O. Rupp Tel. 2179
H. Schönsee Tel. 2540

Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet

SONNTAGS von 10.00 - 12.00 Uhr.

AN SCHULTAGEN:

Montag:	10.00 – 14.30 Uhr
Dienstag:	12.00 – 14.30 Uhr
Mittwoch:	10.00 – 14.30 Uhr
Donnerstag:	12.00 – 14.30 Uhr und 16.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744

Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de

Und in Facebook: Bücherei Bodnegg

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.

**in der Bücherei**

immer freitags von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine

07.11.2014

14.11.2014

21.11.2014

28.11.2014

Gemeindebücherei in der Buchwoche**Einladung**

zur Eröffnung und zum Besuch der Fotoausstellung von Hildegard Konrad

Spuren des Alters**eine Sache der Sichtweise**

interessant, schön, ...? **Schau genau hin!**

Vernissage am Buchsonntag, 16. November 2014, 11 Uhr
Ausstellung in den Bücherei-Öffnungszeiten



Hildegard Konrad und Ihr Bücherei-Team freuen sich auf Ihr Kommen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute
St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

Pfarrer Michael Stork:

Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: 07520 2145

Fax 07520 1433

Gemeindereferent Elmar Kuhn

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut

Elmar.Kuhn@drs.de

Telefon: 0751 6528373

Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg

StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: 07520 2145

Fax 07520 1433

Montag und Freitag

Mittwoch

8.30 - 10.30 Uhr

17.00 - 18.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senser

werner.senser@t-online.de

Telefon: 07520 924894

Fax 07520 924895

Spendenkonto für Kirche:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg

IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei der Raiffeisenbank Ravensburg

BIC: GENODES1RRV



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta

Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut

StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de

Telefon: 0751 62766

Fax 0751 6528374

Dienstag

Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr

14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

Pfarramt / Frau Anita Friedrich

Rathausstraße 12, 88281 Schlier

StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: 07529 854

Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag

Mittwoch

Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr

8.00 - 9.30 Uhr

14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg



MINISTRANTEN

Samstag, 01. November 2014, Allerheiligen

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Christoph Buchmann, Dominik Buchmann, Marius Buchmann, Emilia Mayer, Timothy Kramer

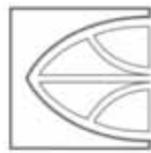
Freitag, 07. November 2014

7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde

Sonntag, 09. November 2014

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sabrina Weishaupt, Julia Heister, Myriam Wissussek, Jamie-Ann Baiz, Jonas Bröhm, Hannah Bröhm

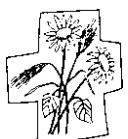


Gottesdienstordnung vom 31. Oktober - 9. November

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin
--------------------------------------	----------------------------------	--------------------------------------	-----------------------

Freitag, 31. Oktober Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Gräbersegnung St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Fest Allerheiligen	18.00 Uh Eucharistiefeier Vorabendmesse zu Allerheiligen	8.45 Uhr Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Gräbersegnung
Samstag, 1. November Allerheiligen L1: Offb 7,2-4,9-14,5-6 L2: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a Luitpold	16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messefeier zu Allerseelen mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres	8.10 Uhr Rosenkranz 8.45 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräbersegnung	10.00 Uhr Rosenkranz 10.30 Uhr Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Gräbersegnung
Sonntag, 2. November Allerseelen Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa	8.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr	17.00 Uhr Rosenkranz 8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Montag, 3. November Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres, Sel. Rupert Mayer	17.00 - 18.00 Uhr Rosenkranz, Gebet um geistliche Berufungen im Kolpingheim	17.00 Uhr Rosenkranz 8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Dienstag, 4. November Hl. Karl Borromäus	16.30 Uhr Rosenkranz, Gebet um geistliche Berufungen im Kolpingheim	17.00 Uhr Rosenkranz 8.00 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde	18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 5. November	7.45 Uhr Schülermesse und für die Gemeinde in der Grundschule G9	17.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht 17.00 Uhr Rosenkranz	18.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 6. November Hl. Leonhard	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr	17.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht 17.00 Uhr Rosenkranz	Patrozinium 10.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Mittagsstisch im Pfarrstadel
Freitag, 7. November Herz-Jesu-Freitag Hl. Willibrord			
Samstag, 8. November Kollekte: Martinus-Kollekte			
Sonntag, 9. November Weih der Lateranbasilika L1: Ez 47,1-3;8-9,12 L2: 1 Kor 3,9c-11;16-17 Ev: Joh 2,13-22 Zählung der Gottesdienstbesucher	9.00 Uhr Rosenkranz 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier 16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr	8.30 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr Rosenkranz	





Dienst der Blumenschmuckerinnen (Pfarrkirche)

Montag, 03.11.14

und Frau und Herr Hartmann, Tel. 2416

Montag, 10.11.14

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9
(Grundschule) um 20:00 Uhr

Kirchenchorprobe am Donnerstag, in G 9 (Grundschule um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Seelsorgeeinheit Vorallgäu



Bezirk: Ravensburg

Die Katholische Erwachsenenbildung

Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:

Tanznachmittag: "rockig - traditionell - meditativ"

Einführung in die 7. CD der JUSESO-Reihe der Jugendseelsorge Thurgau/CH mit Tänzen für Liturgie, Kinder, Frauen- und Seniorenarbeit sowie Schule.

Freitag, 14.11.2014, 15 bis 21 Uhr

Weingarten, Sportzentrum der PH, Doggenriedstraße
(hinterm Hauptgebäude der Hochschule Ravensburg/Weingarten)

Durdica Glück, Tanzleiterin

Ich bin Tochter einer Mutter - will ich, muss ich in diesen Spiegel schauen? Frauenfrühstück

Samstag, 15.11.2014, 9.30 bis 12 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Vortrag: Christel Härtl, Impulse von Christine Beck, Sandra Benz, Anja Hägele, Anna Jäger, Brigitte Neumann, Andrea Myhsok

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg

Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de; www.keb-rv.de

Ein Chortag im Bildungshaus der Comboni-Missionare in Opfenbach-Mellatz mit Alexander Bayer und Bernadette Vogt stellt zahlreiche neue Lieder für das Musizieren im Gottesdienst mit dem Chorbuch „Die Träume hüten“ vor. Der Chortag beginnt am Samstag, 8. November um 09:00 Uhr.

Mit neuen Liedern „die Träume hüten“.

Neue Geistliche Lieder heißen jene Lieder, die seit Ende der 60er-Jahre angetreten waren, um die von vielen als langweilig empfundene Kirchenmusik zu erfrischen. Ihr Markenzeichen ist vor allem die verständlichere Sprache.

Inzwischen sind diese Lieder selbstverständlicher Teil der Gottesdienste geworden. In neuerer Zeit, da die Eucharistiefeiern weniger werden, kommt den modernen Liedern nochmals eine neue Bedeutung zu. In Wort-Gottes-Feiern können sie einen größeren Platz einnehmen und Chöre und Bands können ihr Repertoire um neue Themen erweitern, die bei Eucharistiefeiern weniger angesagt sind. Je mehr Musizierende sich mit diesen neuen Liedern und Liturgien beschäftigen, desto mehr können die neuen Gottesdienste auch in priesterlosen Zeiten ihren Beitrag leisten, dass die Kirche vor Ort beheimatet bleibt.

Der Diplom-Theologe Alexander Bayer kennt die Szene der Neuschöpfungen sehr gut und stellt in einem Wochenendseminar zahlreiche Lieder vor, die zu Hause nachgesungen werden können. Er erzählt über die Hintergründe und die Einsatzmöglichkeiten. Gelegentlich lässt er auch eigene Gesänge einfließen, und weiß unterhaltsam und spirituell durch das Wochenende zu führen.

Im Mittelpunkt wird unter anderem das neue Chorbuch „die Träume hüten“

stehen. Zu den vorzustellenden Liedern gehören also sowohl die leichteren als auch die moderneren. Es werden bewusst nicht Lieder ausgewählt, die schon beim ersten Chortag im vergangenen Jahr eingeübt wurden. Das Veranstaltende Bildungshaus achtet darauf, dass die Preise familienfreundlich sind. Der Workshop wird so gestaltet, dass auch genügend Raum bleibt, die herrliche Umgebung zu genießen.

Dem Chortag geht am Freitagabend in der katholischen Kirche in Roggenzell das öffentliche Mitsingkonzert „Abendgesänge“ vom Ensemble Entzücklika voraus.

Am Sonntagmorgen folgt die Eucharistiefeier, zu der die Weggemeinde im Bildungshaus der Comboni-Missionare in Opfenbach/Mellatz um 9:30 Uhr alle Gläubigen von nah und fern einlädt.

Informationen und Anmeldungen sind möglich unter:

Missionshaus Mellatz, Mellatz 39, D-88145 Opfenbach/Allgäu

Tel.: (0 83 81) 92 16-0, Fax: (0 83 81) 92 16-30

E-Mail: [tagungshaus.mellatz@comboni.de](mailto>tagungshaus.mellatz@comboni.de)

Arbeitsuchende ermutigen und befähigen

Aufruf des Bischofs für die Aktion Martinusmantel 2014

Liebe Mitchristen,

in diesen Tagen wird in vielen Gemeinden an Martinus, den großen Heiligen aus Tours erinnert, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte. Im nächtlichen Traum erkannte er im Gesicht dieses notleidenden Menschen das Antlitz Jesu.

In unserem Land ist vor allem die Langzeitarbeitslosigkeit eine Falltür in die Armut. Neben der materiellen Not der Betroffenen wiegt die seelische nicht weniger schwer - das Gefühl, zu nichts mehr nütze zu sein und der Gesellschaft nur noch zur Last zu fallen.

Unsere Aktion Martinusmantel engagiert sich für Jugendliche, Frauen und Männer, die es schwer haben, auf dem Arbeitsmarkt einen Ausbildungsplatz oder eine Erwerbsarbeit zu bekommen. Mit Hilfe Ihrer Spenden, liebe Schwestern und Brüder, fördern wir Projekte in unserer Diözese, um die Betroffenen zu stärken und zu qualifizieren und ihren Eintritt oder ihre Rückkehr in das Erwerbsleben zu unterstützen.

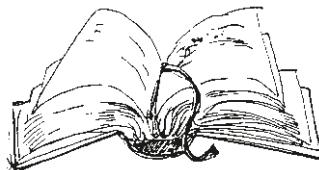
Mit dieser Aktion setzt unsere Kirche bewusst ein Zeichen gegen die von Papst Franziskus beklagte „Globalisierung der Gleichgültigkeit“. Die anhaltende Hochkonjunktur in unserem Land führt dazu, die Langzeitarbeitslosigkeit zu übersehen oder totzuschweigen. Wir fordern mit unserer Aktion Staat und Wirtschaft dazu auf, Langzeitarbeitslose verstärkt zu fördern und an neue Arbeit heranzuführen. Mit Papst Franziskus sagen wir „Nein zu einer Wirtschaft der Ausschließung“ und der Ungleichverteilung von Arbeit und Einkommen. Arbeitslosigkeit ist Unrecht, und Erwerbslose gehören in die Mitte einer Gesellschaft und nicht an deren Rand!

Von ganzem Herzen bitte ich Sie, meine lieben Mitchristen, der „Aktion Martinusmantel“ Ihre Aufmerksamkeit zu schenken und sie mit einer Spende zu unterstützen. Was immer Sie geben – es kommt ungeteilt und ungeschmälert denen zugute, die unter den Folgen der Arbeitslosigkeit leiden.

Das Fest des heiligen Martinus ruft uns das Wort Jesu in Erinnerung: „Was ihr dem geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan ...“ (Mt 25, 40)

Ich danke Ihnen für Ihren Großmut und grüße Sie herzlich
Ihr

+ Dr. Gebhard Fürst
Bischof





Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 31. Oktober - Reformationstag

19.00 Uhr Abendgottesdienst in der Christuskirche Vogt
Pfarrer Brennecke

Sonntag, 2. November - Reformationsfest

Wochenspruch:

Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

1. Kor 3,11

9.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für die Württembergische Bibelgesellschaft zur Unterstützung der Bibelmission weltweit und in Württemberg, u.a. für Jordanien: Hilfe für syrische Flüchtlinge und die Einrichtung eines neuen Bibelmuseums in Stuttgart bestimmt.

Mittwoch, 5. November

14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht
Gemeindesaal Atzenweiler

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2,
88287 Grünkraut

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.30 – 11.30 Uhr

Treffpunkt: **Donnerstags** von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Obergeschoss des Kinderhauses Papperlapapp
Ansprechpartnerin für beide Gruppen: Annegreth Heindel (Tel. 07520-915036)



Die Babys der Krabbelgruppe laden herzlich ein: Kommt doch mit zum Spielen!



Vereinsnachrichten

Blutreitergruppe Bodnegg

Traditionelles Rehessen

Wir möchten nochmals daran erinnern, dass unser Rehessen in diesem Jahr am **31. Oktober** (Reformationstag) um 20:00 Uhr im Gasthaus „Nussbaumer“ stattfindet. Wir würden uns freuen, auch viele Ehefrauen begrüßen zu dürfen.

Die Vorstandschafft



Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Ortsverband Bodnegg informiert:

Fachmesse „Besser Sehen!“ am 7. November

Eine Fachmesse rund ums Thema Sehen, Sehbehinderung, Augenleiden und Erblindung gibt es am 7. November 2014 in Stuttgart. Die Ausstellung mit umfangreichem Rahmenprogramm kann jeder von 10 bis 17 Uhr kostenlos im Treffpunkt Rotebühlplatz in S-Mitte besuchen. Der Sozialverband VdK ist ebenfalls präsent. Sein Kreisverband Stuttgart betreibt im Foyer neben vielen anderen sozialen Einrichtungen einen Informationsstand. Und VdK-Referent Stefan Pfeil spricht um 10.30 Uhr über „Wie komme ich zu meinem Recht: Wege – Hürden – Lösungen“. Darüber hinaus gibt es zum Beispiel Vorträge zum Thema Gesichtsfeldausfälle, Makuladegeneration (AMD), Grüner Star oder auch zu Selbstständig leben im Alter mit Sehbehinderung sowie Referate, die Eltern sehbehinderter Kinder oder auch junge Menschen mit Sehbehinderung interessieren könnten. Weitere Infos unter www.fachmesse-besser-sehen.de im Internet. Die Nikolauspflege Stuttgart, die die Messe veranstaltet, verweist ausdrücklich auf Umsteighilfen durch die Bahnhofsmision. Kontakt: (0711) 292995.

Werden auch Sie Mitglied im VdK-Sozialverband!

Beitrittsserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher
Ortsverband Bodnegg, Tel. 07520/91050

E-Mail: vdk@kerlenmoos.de

VdK Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. 0751/769620

Info: www.VdK.de

Beratungstermine immer Dienstag v. 9.00 - 11.00 oder nach Vereinbarung

Ökumenische Angebote



Ökumenischer Chor

Proben mittwochs, **20.00 - 22.00 Uhr**
im Pfarrstadel Grünkraut unter der Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Kindergartennachrichten



Krabbelgruppe und Spielgruppe freuen sich auf Nachwuchs!

Jeden Dienstag und Donnerstag treffen wir Mütter mit unseren Babys und Kindern uns in der Krabbel- oder Spielgruppe zum Singen, Spielen, Vespern, Plaudern und Lachen im Obergeschoss des Kinderhauses Papperlapapp. Wir haben in beiden Gruppen noch Plätze frei und freuen uns, wenn noch neue Babys und Kinder dazu kommen!

Hier noch einmal die Angebote auf einen Blick:

- **Krabbelgruppe** für Babys im Alter von 0 bis ca. 10 Monate (auch ältere Kinder sind willkommen)
Treffpunkt: **Dienstag** von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Obergeschoss des Kinderhauses Papperlapapp
- **Spielgruppe** für Kinder im Alter von ca. 10 Monate bis ca. 2 Jahre (auch jüngere oder ältere Kinder sind willkommen)



Schützenclubs Hubertus Bodnegg

Hubertusschießen

Am Samstag, den 08.11.2014 findet ab 19.00 Uhr unser traditionelles Hubertusschießen im Schützenhaus Hargarten statt. Wie immer wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Wir würden uns über ein zahlreiches Kommen freuen.

Sabrina Metzler

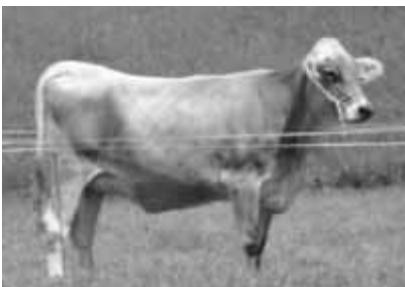
100 Jahre Schützenclub Hubertus Bodnegg

Schützen spenden für die Nachbarschaftshilfe

Bei schönstem Sommerwetter feierten wir Schützen mit Ihnen am 9. und 10. August unser 100-jähriges Vereinsjubiläum. Ein Programmhighlight des Sonntagnachmittags war unser schon zur Tradition gewordenes Kuhbingo.

Kuhbingo was ist denn das?

Ein 10 x 10 Meter großes Stück Wiese wurde in 100 Felder unterteilt. Diese Felder konnten von unseren Gästen „erworben“ werden. Dann kam unsere Kuh ins Spiel oder besser gesagt auf die Wiese. Und das Warten ging los. Die Frage war: Wo wird der Kuhfladen landen?



Doch das Warten hat sich gar nicht so lange hingezogen. Nach circa einer halben Stunde hat die Kuh ihre Aufgabe schon erledigt und gleich 4 Gäste zu glücklichen Gewinnern gemacht. Unsere Kuh konnte sich wohl nicht entscheiden und hat den Kuhfladen genau auf die Trennlinie zwischen 2 Feldern fallen lassen. Da die Felder wegen großer Nachfrage zweifach belegt wurden, gab es somit 4 Gewinner.

Gewonnen haben: Katja Burger, Ursula Fecker, Dieter Schmid (Vogt) und Christoph Fluhr (fehlt).



Was ist ein Verein ohne eine Gemeinde und seine Bürger?

So wollten wir unser Vereinsjubiläum auch als Anlass nehmen um etwas an die Gemeinde und ihre Bürger zurückzugeben und Danke zu sagen, für die jahrlange Unterstützung und Treue zu unserem Verein. Wir haben uns entschieden einen Teil der Einnahmen des Kuhbingos an die Gewinner auszuzahlen und einen anderen Teil an eine gemeinnützige Einrichtung Bodneggs zu spenden. Dank der regen Teilnahme am unserem Kuhbingo konnten wir 300 Euro der Nachbarschaftshilfe Bodnegg spenden.



Unsere stellvertretende Oberschützenmeisterin Susanne Wäscher konnte diese Woche nun Frau Legner, der Leiterin der Nachbarschaftshilfe Bodnegg einen Scheck über 300 Euro übergeben.

Wir danken alle unseren Gästen für ihre Teilnahme an unserem Kuhbingo, nur dadurch war diese Höhe der Spende möglich.

Ihre Mitglieder des Schützenclubs Hubertus Bodnegg



Kontakte, die Freude bringen

Jeden Donnerstag von 18.30 Uhr - 20.30 Uhr offener Strick- und Handarbeitsstreff

im Weltcafé Rupp

Bitte geänderte Zeit beachten!

Samstag, 8. November 2014, 9.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Raum St. Martinus, Amselweg, Bodnegg

Besinnungstag

„Brot macht Leib und Seele satt“ mit Dagmar Knausberg

Alle Dinge, die wir sehen, können wir doppelt anschauen: als Tatsache und als Geheimnis.

Liebe Frauen!

Wir möchten Sie herzlich zu unserem diesjährigen Besinnungstag einladen.

Dagmar Knausberg wird uns durch diesen Tag führen und begleiten. Freuen wir uns darauf, einen Tag zu verbringen, der die Seele zur Ruhe bringt und uns eine kleine Auszeit vom Alltag verschafft. Wir werden gemeinsam im Gasthof Nußbaumer zu Mittag essen, mit dem Nachmittagskaffee schließen und runden den Tag gegen ca. 16.00 Uhr ab.

Bitte bis 04. November 2014 bei Hildegard Konrad, Tel. 2633, oder Paula Martin, Tel. 2656 anmelden.

Terminvorschau:

Mittwoch, 19.11.14, und Donnerstag, 20.11.2014, jeweils ab 14.00 Uhr im Raum St. Martinus, Amselweg

Kränen und Dekorieren für den Weihnachtsmarkt

Wir stellen Kränze und Gestecke für den Weihnachtsmarkt her. Dabei ist uns jede Helferin willkommen.

Samstag, 22. November 2014

Dorf- und Weihnachtsmarkt

Verkauf von Adventskränzen und Gestecken

Mit einem Teil des diesjährigen Erlöses werden wir die Kath. Kirchengemeinde für die anstehende Dachrenovierung der Kirche unterstützen.

Aufruf zur Spende für Reisig und Heckenschnittmaterialien!

Der Frauenbund Bodnegg bittet auch dieses Jahr wieder um Reisig – und sonstige Grünmaterialien, die z.B. beim Gartenschnitt anfallen. Um wieder ein schönes Angebot an Kränzen und Gestecken beim Dorfmarkt anbieten zu können, sind wir für jede Materialspende dankbar.

Bitte bei Hildegard Konrad, Tel. 2633 oder Paula Martin, Tel. 2656 melden

**CDU Bodnegg**

Voranzeige
Herzliche Einladung

Traditionelles Schwarzwurstessen
mit

Verleihung der „Goldenene Schwarzwurst 2014“
an

Kultusministerin a.D.
Monika Hohlmeier MdEP

Laudator: EU-Kommissar Günther Oettinger
Ehrengast: Regierungschef Adrian Hasler, Fürstentum Liechtenstein

am Sonntag, 9. November 2014 ab 17 Uhr
in der Klinik Wollmarshöhe
(88285 Bodnegg Wollmarshofen 14)

Weitere Ehrengäste:

Minister a.D. Rudi Küberle, MdL
Staatssekretärin a.D. Friedlinde Gurr-Hirsch, MdL
Regierungspräsident Herrmann Strampfer
Landrat Kurt Widmaier
Oberbürgermeister a.D. Herrmann Vogler
Dr. Andreas Schockenhoff, MdB
Waldemar Westermayer, MdB
Norbert Lins, MdEP

Die musikalische Umrahmung übernehmen die „Gehrenbergspatzen“. Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt - ob Ihre Vorliebe nun der Schwarzwurst oder einer anderen Geschmacksrichtung gilt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einige gesellige Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ihre CDU Bodnegg
Eugen Abler, Vorsitzender

TSV Bodnegg**Abteilung Jugendfußball****U11 E- Jugend**

TSV Neukirch - TSV Bodnegg

Zum sechsten Rundenspiel ging es für die U11 zum Nachbarn nach Neukirch. Von Anfang an ein schnelles und gutes Jugendspiel, mit zwei Mannschaften auf gleicher Augenhöhe. Auf beiden Seiten gut herausgespielte Chancen, die auch beide Teams nutzten und in Tore umsetzten. Der eine ging in Führung der andere gleich aus, somit stand am Ende ein gerechtes 3-zu-3-Unentschieden.

Tore für Bodnegg

Manuel Fugunt 1 Tobias Ulfert 1 Nick Sterk 1

Endlich wieder ein Sieg für unsere U17

Nach der knappen Niederlage letzten Sonntag war es heute beim Tabellenletzten in Ailingen mal wieder an der Zeit, Punkte zu holen und einen Erfolg zu feiern. Leider sah es jedoch bereits vor dem Spiel schon nicht erfolgsversprechend aus, da einige Spieler verletzt oder im Urlaub waren. Zum Glück konnten noch 3 Spieler aus der U15 einspringen, sodass wir auch Auswechselspieler hatten.

Das Spiel ging gleich in die Vollen, ohne langes Abtasten. Unsere Junioren machten sofort Druck und erzielten durch Raphael in der 2. Minute das 0:1. Danach lief das Spiel zwar auf hohem Niveau und einige gute Chancen wurden nicht verwandelt. Erst in der 19. Minuten platzierte dann der Knoten und Jonas erhöhte auf 0:2. Simon P. und Marius stellten den 0:4 Halbzeitstand her. In der zweiten Hälfte war unsere Juniorenauswahl nicht mehr zu bremsen. Jonas, Simon P., Marius, Oliver (2 Tore), Fritz, Christoph und der zur Halbzeit eingewechselte Marko (3 Tore) bauten die Führung weiter aus. Zwischendurch kamen die Ailinger

durch einen unberechtigten Elfmeter noch einmal in Schwung. Der Sieg war aber zu keiner Zeit gefährdet und unsere Junioren konnten einen 14:2-Sieg feiern. Ein Sieg, welcher in der Schlussphase noch einmal Selbstvertrauen gibt und wieder frischen Schwung in die Spieler bringt.

Am Sonntag spielt unsere Mannschaft um 10:30 Uhr gegen die SGM Eriskirch/Langenargen. Bilder vom Spiel gibt es unter www.juniorenauswahl.de

**Abteilung Tischtennis****Ergebnisse:**

TSV Herren - SF Urlau II 5:9

SG Scheidegg - TSV Jungen 6:2

TTC Tettnang - TSV Jungen 6:1

Was zu befürchten war trat ein, denn das erste Herrenteam musste auf drei Stammspieler verzichten und verlor deshalb das erste Spiel in dieser Saison.

Schon die drei Eingangsdoppel gingen klar an die Gäste. Lediglich Berthold Sorg und Jörg Hafen verzeichneten einen Satzgewinn. Diese

Zwei waren es auch, die zusammen mit Nikolai Hack, für die fünf Punkte in den Einzeln sorgten.

Auch das Jungenteam hatte kein erfolgreiches Wochenende. Nur Nico Scheffold konnte in Scheidegg zwei Einzel und in Tettnang mit Lukas Löffler das Doppel gewinnen. Doch besonders in Tettnang war die Gegenwehr der Bodneger viel stärker, als es das Ergebnis aussagt. Allein die zwölf gewonnenen Sätze belegen das schon.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 31. Oktober 19.30 Uhr:

TSV Herren II - Spfr. Friedrichshafen II

Samstag 01. November:

10.00 Uhr TSV Jungen - SVW Weingarten II

19.00 Uhr SV Bergatreute III - TSV Herren

In Bergatreute stehen die Aussichten der ersten Herrenmannschaft auf einen Erfolg wieder besser. Auch die Zweite gilt in ihrem Heimspiel gegen die „Häfler“ Reserve als Favorit. Die Jungen, die gegen Weingarten ihr erstes Heimspiel der Saison haben, hoffen dabei auf den ersten Punktgewinn. Die Gäste sind trotz ihrer 3:3 Punkte in der Tabelle, zu den schwächeren Mannschaften der Kreisliga zu zählen.

FV Waldburg**B-Juniorinnen**

SG Grünkraut/Waldburg/Bodnegg

SGM Grünkraut/Waldburg/Bodnegg -

SV Achberg

5:6

Beim letzten Heimspiel in der Vorrunde trafen unsere Mädels auf den Punktgleichen SV Achberg. Von Beginn an zeigten unsere Mädels dass sie das Spiel gewinnen wollen. Aber wie in den Spielen zuvor wurden zu Beginn der Partie einige gute Chancen leichtfertig vergeben. Die Gäste machten es dann besser und gingen unverdient mit 0:1 in Führung. Doch es dauerte nicht lange bis die Torjägerin Chiara Igel den Ausgleich erzielen konnte. Es kam noch besser, Chiara Igel und Myriam Wissussek erhöhen sogar auf 3:1. Doch die Gäste kamen noch vor der Halbzeit auf 3:2 heran.

Nach der Pause dann der Ausgleich und sogar der 3:4 Rückstand. Erneut Chiara war es dann die mit einem tollen Heber den 4:4 Ausgleich erzielen konnte. Doch die Gäste ließen nicht locker und gingen wieder mit 2 weiteren Treffern in Führung. Maren Hanser gelang mit einem Freistoßtreffer noch das 5:6. Leider reichte es nicht mehr zum Ausgleich. Ein Unentschieden wäre sicher verdient gewesen. Spielerisch waren unsere Mädels wieder einmal das bessere Team, doch es reichte leider nicht zu einem Sieg. Macht weiter so, dann kommen auch die positiven Ergebnisse.

Es spielten: Emily Halm Romana Hanser, Magdalena Locher, Maren Hanser, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Myriam Wissussek, Paula Köhler

Tor: Chiara Igel 3, Myriam Wissussek und Maren Hanser 1

**FV Bad Waldsee - SGM Grünkraut/Waldburg/Bodnegg 5:1**

Am Mittwochabend mussten unsere Mädels bei fast schon winterlichen Temperaturen die Reise nach Waldsee antreten. In der ersten Halbzeit war es ein sehr ausgeglichenes Spiel. Die Mädels von Trainer Simon Baumeister standen sehr gut und sicher und ließen nur wenige Torchancen für den FV Bad Waldsee zu. Die Abwehr mit Maja Füssinger, Vanessa Eyth, Romana Hanser und Paula Köhler stand die ersten 40 Spielminuten sehr sicher. Nur 2 Gegentore gab es für den Gastgeber. Aber auch nach vorne setzten die Offensivkräfte Chiara Igel, Magdalena Locher, Myriam Wissussek, Magdalena Fricker und Maren Hanser immer wieder schöne Angriffe. Einen davon konnte Maren Hanser nach schönem Zuspiel von Romans Hanser verwerten. In der zweiten Hälfte musste dann die Abwehr umgebaut werden und Waldsee wurde stärker und erzielte noch 3 weitere Treffer zum 5:1. Am Ende der Partie konnten sich unsere Mädels wieder fangen und spielten wieder gut mit.

Wenn ihr Lust habt bei den Mädels zu trainieren oder zu spielen, dann schaut einfach im Training vorbei.

Training: Montags und donnerstags immer 18.00 - 19.30 Uhr in Waldburg alter Sportplatz.

Es spielten: Emily Halm, Hanna Heister, Romana Hanser, Maja Füssinger, Magdalena Locher, Maren Hanser, Chiara Igel, Magdalena Fricker, Myriam Wissussek, Vanessa Eyth, Paula Köhler
Tor: Maren Hanser

KOLPIN G

Sonntag, 7. Dezember 2014

Kolpinggedenktag mit Wortgottesfeier um 9.30 Uhr in der Kirche und anschließendem Rehessen im Gasthof Nußbaumer - gesonderte Einladung folgt.

Samstag, 20. Dezember

Wertstoffsammlung --- wir nehmen nochmals Brillen an ---

Einladung zum Bezirksausflug 2015 zum Kolpingtag „Mut tut gut“ in Köln von Freitag 18. - Montag 21. September 2015

Programmverlauf:

1. Tag: Anreise über das Kloster Maria Laach nach Leverkusen ins Hotel - abends noch Transfer mit dem Bus zur Eröffnungsfeier in Köln – Rückfahrt auf eigene Faust mit der S-Bahn
2. Tag: Teilnahme am Kolpingtag in Köln auf eigene Faust
3. Tag: Anreise mit dem Bus nach Köln zum Abschlussgottesdienst, danach Weiterreise nach Aachen – Besichtigung des Aachener Doms – Rückfahrt zum Hotel
4. Tag: Rückreise mit Stopp in Koblenz für eine Stadtbesichtigung oder Besichtigung der Festung Ehrenbreitstein zu den Ausgangsorten. Rückkehr gegen 21 Uhr.

Leistungen:

- 3-mal Übernachtung mit Frühstück im Ibis Hotel Köln-Leverkusen
- 3-mal Essen (Anreisetag, 3. Tag und bei der Rückreise)
- Fahrt mit einem modernen Reisebus der Fa. Grabherr Waldburg ab Bodnegg
- Besichtigungen laut Programm
- Reiserücktrittkostenversicherung mit 20% Selbstbeteiligung

Kosten: im DZ 322 Euro je Person, Einzelzimmerzuschlag für die 3 Nächte 93 Euro

Weitere Kosten: Teilnahmebeitrag für den Kolpingtag (Eintritt zu allen Kolpingtagveranstaltungen, Programm- und Liedheft, Wegweiser durch Köln und Fahrschein für den Verkehrsverbund an allen Veranstaltungstagen) 18 bis 22 Jahre 22 Euro und ab 23 Jahren 33 Euro

Anmeldung **schriftlich bis 25. Januar 2015**

Kolpingmitglieder erhalten noch ein gesondertes genaues Einladungsschreiben, weitere Interessenten melden sich bitte zuerst bei Hans Peter Weißhaupt, Tel. 2285

Was sonst noch interessiert

Halloween-Ü18-Party in Niederwangen mit „X-PLOSIVE“

Auch in diesem Jahr ist es wieder so weit. Am **Freitag, den 31. Oktober 2014**, steigt die schaurig schöne Halloween-Ü18-Party in der Turn- und Festhalle Niederwangen.

Einlass ist ab 20 Uhr - One-Way. Jugendliche unter 18 Jahren müssen draußen bleiben (Ausweiskontrolle).

Mit Verkleidung macht die Party richtig Spaß!

Trachtenverein Waldburg

Wertungsplatteln

Wenn sich auch Dirndl und Lederhosen bei vielen Anlässen großer Beliebtheit erfreuen, werden sie in Trachtenvereinen, die sich der Tradition des Allgäuer Gebirgsbrauchtums verpflichtet fühlen, etwas anders betrachtet und in öffentlichen Leistungsvergleichen, dem Wertungsplatteln, im Turnus von 2 Jahren präsentiert. Das nächste „Wertungsplatteln des Bodenseegaus“ findet am **Sonntag, 02. November 2014, ab 10.00 Uhr**, in der Festhalle in Waldburg statt. Dazu erwarten wir bis zu 80 Teilnehmer. Es beginnt mit den Wettbewerben der Jugendgruppen setzt mit den Leistungsvergleichen der Aktivengruppen fort. Den Abschluss wird die Veranstaltung gegen 16.00 Uhr mit der Siegerehrung finden.

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Waldburg und den Nachbargemeinden, nach dem fröhlichen Heimatabend möchten wir, als Ausrichter des Wertungsplatteln, Sie herzlich einladen, diese fundamentierte Brauchtumspflege zu begleiten und Ihre Verwandten, Freunde und Bekannte moralisch zu unterstützen. Auch an Ihr leibliches Wohl haben wir gedacht, mit Speisen und Getränken, und am Nachmittag mit selber gebackenem Kuchen. Ihr Trachtenverein Waldburg
M. Hanke, Schriftführer

GEBOREN
AM
31.07.1947

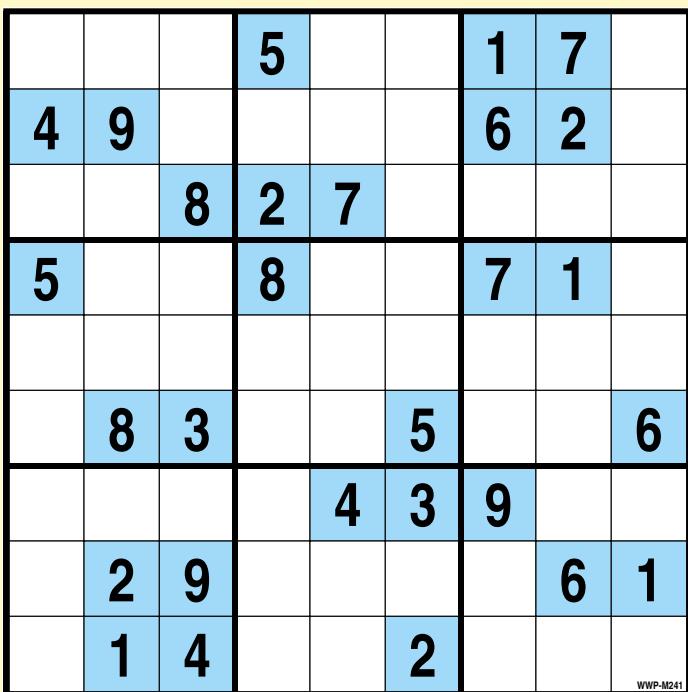
SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

NEU
GEBOREN
AM
22.01.2010

TIPPS ● TRENDS UND RÄTSELSPASS ●



WWP-M241



Die Vermietung an nahe Angehörige kann für beide Seiten attraktiv sein.
mso/Foto: Avery Zweckform

haltbare Fleischware	altamer. Indianer in Mexiko	sehr empfindlich	▼	▼	verwirrt	▼	Wahlübung beim Sport	Geräusch der Bienen	griechische Meerjungfrau
►									
►					ruhelos, rastlos		Ausruf des Schauerns	►	
Küstenstadt in der Türkei	ungleichmäßig		Ruinenstätte im Irak	►			großer Langschwanzpapagei		
Weichnadelbäume	►				Telefonvermittlungsstelle	►			
Geiz	►								
►			ein Kunstdleder		kurz für: an das	►			
Kohleprodukt	kroatische Adria-Insel		stehendes Gewässer	►					
„heilig“ vor Namen	►				Hochland am Toten Meer	▼			
Kirgisenzeltlager	Hptst. von Saudi-Arabien	►	subarktisches Herdentier		südamerikanischer Kuckuck	▼			
Abchiedsgruß	►				spanisch: nein	►			
Käuferin	►								

WWP230-241

Vermietung an nahe Angehörige

Aktuell ist Blütezeit auf dem deutschen Immobilienmarkt: sehr niedrige Sparzinsen, Wohnungsbaukredite zu günstigen Konditionen. Zudem steigen die Einkommen insgesamt in der Bevölkerung. Beste Voraussetzungen also, um eine Wohnimmobilie zu erwerben. Viele nutzen diese nicht für sich selbst, sondern vermieten sie. Das muss nicht immer an Fremde sein – die Vermietung an nahe Angehörige kann für beide Seiten attraktiv sein, etwa wenn Eltern eine Wohnung kaufen, die sie als Studentenbude an ihre Kinder vermieten. Allerdings sind einige Regeln zu beachten, um steuerliche Vorteile voll genießen zu können und Ärger zu vermeiden. Es muss ein Mietvertrag erstellt werden, und zwar so, wie er auch gegenüber Fremden üblich ist. Wenn Wohnungseigentümer Werbungskosten voll absetzen möchten, sollte das Mietverhältnis unbefristet sein und Mini-Mieten sind unzulässig. Seit dem 1. Januar 2012 muss die Miete mindestens 66 Prozent der ortsüblichen Vergleichsmiete betragen. Ansonsten können Wer-

bungskosten für das Wohneigen-
tum nur anteilig abgesetzt werden. Entscheidend ist die Warm-
miete (die Kaltmiete plus die umlagefähigen Nebenkosten). Vermieter können die ortsübliche Vergleichsmiete am besten über den jeweiligen Mietspiegel ermit-
teln.

Was ist sonst noch zu beachten? Der Mietvertrag muss schriftlich festgehalten sein. Dabei helfen Formular-Vordrucke – zum Beispiel von Avery Zweckform. Diese werden regelmäßig von Rechtsexperten überprüft und auf den neuesten Stand gebracht. Im Mietvertrag müssen Angaben zum Mietobjekt wie Quadratmeter oder Zimmer-Anzahl gemacht werden. Zudem müssen Mietzeit beziehungsweise Kündigungsfristen fixiert werden und auch die Angaben zu Kaltmiete plus die umlagefähigen Kosten (Nebenkosten) dürfen nicht fehlen. Wichtig: Beide Parteien müssen sich in der Praxis an den Mietvertrag halten – Kinder müssen zum Beispiel die Miete auch tatsächlich an ihre Eltern bezahlen. Weitere Infos unter www.avery-zweckform.eu (mso)

Gezielt und günstig werben!



Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim
Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Telefax (0 71 54) 82 22-10

Anzeigenkombi **Ravensburg**

Sprechen Sie mit uns
Wir beraten Sie gerne.

Druck und Verlag Wagner
Telefon 07154/8222-70
Telefax 07154/8222-15
anzeigen@dvwagner.de

Sprechen Sie mit Ihrer Werbung jetzt ganz gezielt mehr als 13.000 Haushalte im Landkreis Ravensburg an und profitieren Sie von einem unschlagbar günstigen Kombinationsrabatt.

Wichtiger Hinweis !

Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Des Weiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse

anzeigen@dvwagner.de

Telefon

07154/ 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim

Postfach 19 22

SPARTARIF 10,- €*

PRIVATE KLEINANZEIGE

Kalenderwoche

← Anzeigenformat 90 x 20 mm →
- Mustergröße wie hier abgebildet -

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) _____

per Fax 07154 8222-15

per Mail anzeigen@dvwagner.de

per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Anzeigentext (Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen: (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 4,-)

Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur
vollständig ausgefüllt und mit
erteiltem Bankeinzug
bearbeitet werden.

Auftraggeber

Vor- und Zuname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Abbuchungsermächtigung

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

IBAN

BIC

Ort / Datum

Unterschrift

*Dieser Tarif gilt nicht für
gewerbliche/Geschäftsanzeigen.
Der Betrag wird abgebucht.



UNSER TIPP:

Nutzen Sie Herbst und Winter für
Fällungen & Rodungen



Baumpflege
Fällungen
Baumkontrolle
Totholzentnahme
Kroneneinkürzungen
Obstbaumschnitt
Gartenpflege

Baumpflege - Seilklettertechnik
ZWEIGSTELLE
Markus Bauknecht
Unterstotzen I
88279 Amtzell
0177 / 5 789 781
kontakt@zweigstelle-baumpflege.de
www.zweigstelle-baumpflege.de

Anzeigen helfen verkaufen!

4,5-Zi.-EG-Wohnung in Vogt

zu verkaufen/vermieten

110 qm Erdgeschoss + 60 qm Keller, Garten,
Garage, EBK; Preis auf Anfrage. **Tel. 0170 3051552**

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT

MAYER
Baustoffe Fliesen

WIR HABEN DAS MATERIAL!

Argonnenstr. 15, Schachenstr. 24
88250 Weingarten 88267 Vogt
Tel. (0751) 42050 Tel. (07529) 1326
www.mayer-baustoffe.de

Dorfmetzgerei Schön Bodnegg
Qualität und Frische aus eigener Herstellung
Angebot gültig vom 29.10. - 31.10.14

Im Großen billiger
die Menge macht den Preis

Schweinerücken 1 kg **9,90 €**
halbe Rücken ca. 1,5-2 kg Stücke 1 kg **7,99 €**
Fleischwurst im Ring 1 kg **6,90 €**

Ab 2.11. übernehmen wir einen Teil der
Getränke vom Raiba-Markt
Dorfstr. 7, 88285 Bodnegg, Tel. 07520 9208836

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262
www.metzgerei-fiegle.de

Fiegle Chausse de Châlonnais
IMBISS PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 30.10.14 - Samstag, 1.11.14

Gyrosfanne vom Schwein	100 g	0,99	€
Hähnchenbrustfilet frisch und mager	100 g	1,19	€
1 A Lyoner	100 g	1,09	€
Geschlagene kesselfrisch	100 g	0,99	€
Ochsenmaulsalat	100 g	0,95	€

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg
(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:
Di. von 9.30 - 10.30 Uhr • Do. 2.10. von 8.30 - 10.30 Uhr

Landgasthaus „Zum Scharfen Eck“



88285 Bodnegg-Tobel
Telefon 07520 2825
Familie Sauter

Rehessen

vom 1.11.2014 bis einschl. 9.11.2014

Wir bitten um Tischreservierung

- Montag - Dienstag Ruhetag -

Einladung zum Fachvortrag

Der informierte Anleger

Dominic R. Bosch, von der Honorar-Finanzberatung Bosch, informiert:

Finanzkrise, Inflation, Geldpolitik, Zinstief, Banken, Lebensversicherungen, Provisionen, Crash?!

Kritisch hinterfragen, richtig entscheiden, bewusst Geld anlegen!

Dirk Schmidt-Sinns, von der Honorarberatung Bodensee, referiert:

Kapitalmarkteinschätzung 2015

Termin:	Freitag, den 14.11.2014
Uhrzeit:	19 Uhr (Eintritt frei)
Ort:	Bürgersaal in 88285 Bodnegg, Kaplaneiweg 4

Anmeldung unter Tel. 07520 / 915088 oder Mail: info@honorarberatung-bosch.de

www.honorarberatung-bosch.de



Mosisgreuter Herbstaktion:

Krauthobeln und Einkellerungskartoffeln

Freitag, 31.10.14 von 14 bis 17 Uhr.

Kartoffeln eigen (12,5 kg)	12,50 €
Kraut eigen, gehobelt	1,20 €/kg

Erhard Pfluger – Mosisgreut – 88267 Vogt
Tel. 07529 974941 www.hofgutmosisgreut.de

Mit mir können
Sie rechnen.



Und zwar ganz
in Ihrer Nähe



Auskunft - Beratung - Service
Hermann Schmid
Paul-Mayer-Str. 8 - 88289 Waldburg
fon 07529-91095 - fax 07529-91096

Gitarrenunterricht in BODNEGG für Groß und Klein
Viele Stilrichtungen: Klassisch, Liedbegleitung,
Flamenco und Rock-Pop
Schnupperstunde jederzeit.
Anmeldung Telefon 07529 634881



Tankreinigung - Öltankentsorgung

Wir reinigen, demontieren und entsorgen Ihre alten Heizöltanks fachgerecht.

Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank**.

Staudinger GmbH

Tel. 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com



Unser Angebot des Monats



KISSLECKER ALLGÄUQUELLE

0,7 l medium + classic 2,99 €*
1,0 l PET medium + classic 2,99 €*

* zzgl. Pfand 3,30 EUR / Kiste und 3,75 EUR / Kisslegger PET 1,0

88287 Grünkraut, Scherzachstr. 15/1, Tel. 0751 - 65 262 32, Fax 0751 - 65 262 53



„Für schöne
Erinnerungen
sorgen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Einladung zum Informationsnachmittag

am 21. November 2014 um 14 Uhr
in Waldburg im Bürgersaal

Unfälle oder Krankheiten können ganz überraschend zu Situationen führen, in denen wir wichtige Angelegenheiten nicht mehr eigenverantwortlich regeln können. Dann müssen Dritte wichtige Entscheidungen treffen. Damit im Fall der Fälle alles in Ihrem Sinne geregelt ist, ist es wichtig, einige Maßnahmen zu treffen um die persönlichen Verhältnisse frühzeitig zu regeln. Nur so können Sie sicher sein, dass Ihre Vorstellungen umgesetzt werden.

Hierzu bieten wir Ihnen und Ihren Familienmitgliedern einen Informationsnachmittag in Kooperation mit der Caritas Bodensee-Oberschwaben an.

Herr Notar Gerhard Fechtig wird Ihnen auf eine sehr unterhaltsame und informative Art und Weise vermitteln, was Sie heute schon regeln können und klären sollten. Im Anschluss an die Veranstaltung stehen Ihnen der Notar, aber auch die **Mitarbeiter der Caritas Ravensburg und der Raiffeisenbank Ravensburg eG** gerne für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung.

Herzlich laden wir an diesem Nachmittag zu Kaffee und Kuchen ein.
Wir freuen uns auf Sie!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre **Anmeldung bis zum 13. November 2014** bei Frau Silvia Keseneimer - Telefon.: 0751 / 3 55 59 - 402 - Fax: 0751 / 3 55 59 - 5108 oder geben Sie den unterstehenden Anmeldekupon in einer unserer Geschäftsstellen ab.



Raiffeisenbank
Ravensburg eG

www.rb-rv.de

einfach persönlich

Anmeldekupon:

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Informationsnachmittag in Waldburg am 21. November 2014 um 14:00 Uhr im Bürgersaal an:

Name / Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefonnummer _____

Personenanzahl _____



Gültig 27. - 31.10.2014

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8

**DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT****KASSLER RÜCKEN /****-HALS roh**

goldgelb geraucht

Aktion 100 g
0,79 €

SCHWEINEHALS /**-STEAKS**

saftig und mager

Aktion 100 g
0,69 €

PUTENSCHNITZEL /**-BRUST-**

frisch und zart

Aktion 100 g
0,79 €

RINDER-ROULADEN

zart gereift,

offen oder gerollt

Aktion 100 g
0,99 €

FLEISCHKÄSE-**AUFSCHNITT**

mehrfach sortiert

Aktion 100 g
0,79 €

REGENSBURGER

neu im Sortiment,

knackig und frisch

Aktion 100 g
0,89 €

SCHWARZWÄLDER-**SCHINKEN**

mild geraucht

Aktion 100 g
1,49 €

ROSTBRATWÜRSTLE

10 Stück à 25 g

im SB-Pack

Aktion 1 Pack
1,99 €

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Kampagne zur Mobilisierung von Nadel-Rundholz aus dem Kleinprivatwald

Die im Netzwerk Forst und Holz Allgäu-Oberschwaben formierte Arbeitsgruppe Rundholz hat folgenden Aufruf an die Kleinprivatwaldbesitzer:

- Wir holzverarbeitenden Betriebe in der Region Allgäu-Oberschwaben haben einen hohen Bedarf an Nadelstammholz aus der Region

Vorteile für den Waldbesitzer:**Ökonomie**

- Der Holzpreis ist derzeit auf einem hohen, stabilen Niveau.

Tipp!!!
Sind Sie Waldbesitzer und sollten unsere Argumente Sie überzeugen, dann setzen Sie sich mit ihrem Revierförster in Verbindung. Dieser kann Ihnen auch leistungsfähige Forstunternehmer vermitteln, die ebenfalls in unserem Netzwerk mitwirken.
Info: Forstamt Ravensburg:
0751-856210
Außenstelle Leutkirch:
07561-9820 6310

- Ein vermehrter Einschlag im Kleinprivatwald kann auf Grund der großen Holzvorräte erfolgen, ohne das Prinzip der Nachhaltigkeit zu verletzen.

Nachhaltigkeit: „Es wird auf eine größere Waldfläche bezogen nicht mehr entnommen, wie nachwächst“.

- Regelmäßige Pflege und Durchforstung erhöht Ihren Ertrag und stabilisiert den Wald. Durch regelmäßige Holzentnahme über Durchforstungshiebe wird während einer Waldgeneration deutlich mehr Holz genutzt als ohne Pflegeeingriffe.

- Ernte hiebreifer Bestände minimiert das Risiko eventueller Verluste durch Sturm- und Käferschäden.
- Die regionalen Säger nehmen alle Nadelholzsortimente ab.

Soziales

- Holz aus der Region weiterverarbeitet in der Region sichert Arbeitsplätze und Wertschöpfung in der Region.

Ökologie und Umweltschutz

- Holz aus der Region, das in der Region verarbeitet wird ist „Holz der kurzen Wege“, d.h. weniger Verkehr, es ist klimafreundlich und bindet CO₂ in der Region



gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Fonds für regionale Entwicklung und dem Land Baden Württemberg

Forst und Holz Allgäu-Oberschwaben

Das Netzwerk Forst und Holz Allgäu-Oberschwaben ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Entscheidungsträgern aus der Forstwirtschaft, den Sägewerken, aus Zimmereibetrieben und Schreinereien, aus Unternehmen des Holzhandels sowie aus Architekturbüros. Das Netzwerk will die regionale Holznutzung und Holzverwendung fördern und die Wettbewerbsfähigkeit aller Akteure entlang der Wertschöpfungskette ausbauen. Im Netzwerk sind auch 13 Kommunen aus der Region vertreten, die zum Einen als Waldbesitzer partizipieren und zum Anderen als kommunale Bauträger einen wichtigen Beitrag für den Holzbau leisten können. Kontakt: PRO REGIO OBERSCHWABEN GmbH

Andreas Morlok, Netzwerkmanager
Telefon 0751-859666, Mail: Andreas.Morlok@proregio-oberschwaben.de



Stefan Leuthold

**Ganz egal ob Lieblingsstück oder Erbstück...****wir polstern / beziehen**

Ihre Sessel, Sofas, Eckbänke & Stühle!

- große Auswahl an Möbelstoffen
- passende Gardinen, Teppiche & Accessoires

88263 Horgenzell • OT Sattelbach 9 • Tel.: 07504 / 970067



Jeden Sonntag
13:30-16:30 Uhr
Schau-Sonntag
in Sattelbach!

Ohne Beratung & Verkauf.

